



GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER **GARTENKULTUR E. V.**

Frauen in der Gartenkultur

Symposium der Gesellschaft zur Förderung der Gartenkultur e.V.
im Rahmen der Jahresversammlung

Samstag, 21. September 2024

Nell's Parkhotel, Dasbachstrasse 12, 54292 Trier

- 8:30 – 9:15 Uhr Einlass, Begrüßung, Registrierung
- 9:15 – 9:25 Uhr Eröffnung und Begrüßung durch Präsidentin Karin Wiedemann

Durch das Programm führt Heike Sicconi, gartenradio.fm

- 9:30 – 10:10 Uhr **GÄRTNERINNEN – Blühende Leidenschaften für die Zukunft**
Erfolgreiche Gärtnerinnen sind längst keine exotischen Wesen mehr. Innovativ, seriös, intuitiv, gründlich, neugierig, mit Liebe zum Detail und vor allem zu den Pflanzen sind viele engagierte und talentierte, eigensinnige und leidenschaftliche Frauen dabei, ihre Gärtnereien als Inspirationsquelle für eine zeitgemäße Gartengestaltung und kreative Pflanzenverwendung zu führen.
Anja Birne
- 10:10 – 10:15 Uhr Moderation
- 10:15 – 10:55 Uhr **Kurfürstin ANNA VON SACHSEN - Gärtnerin im 16. Jahrhundert? Nützliches und Kurioses aus der sächsischen Hofgärtnerei**
Anna von Dänemark (1532–1585), eine der faszinierendsten Frauen des 16. Jahrhunderts, teilte mit ihrem Gemahl Kurfürst August von Sachsen (1526–1586) das Engagement für den Gartenbau. Sie begeisterte sich für seltene und exotische Zier- und Nutzpflanzen, kultivierte zahlreiche Kräuter für ihre Arzneien sowie den legendären Aquavit und verarbeitete ein breites Sortiment an Gartenfrüchten in ihrer Hofküche.
Dr. Christine Nagel
- 10:55 – 11:25 Uhr Kaffeepause
- 11:25 – 11:30 Uhr Moderation



GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER GARTENKULTUR E. V.

- 11:30 – 12:00 Uhr **25 Jahre Netzwerk Frauen in der Geschichte der Gartenkultur: Forschung, Schwarmintelligenz und Wissenstransfer
Ausblick auf das Publikationsprojekt ‚Grün-Lila Biografien‘.**
Seit Gründung erforschen die Netzwerkerinnen transdisziplinär die Leistungen der Frauen für die Gartenkultur: Historisches und Gegenwärtiges, unbekannte Biografien neben berühmten Vordenkerinnen, Methodiken, Landschaftswahrnehmung, Landschaftsästhetik, Gartenkunst, Gartenliteratur, Gärtnerinnenwissen und Planungskultur.
Dr. Christiane Droste + Susanne Isabel Yacoub
- 12:00 – 12:05 Uhr Moderation
- 12:05 – 12:45 Uhr **CONSTANCE SPRY – Blumenschmuck für die Queen**
Ihre Zeitgenossen verbanden mit dem Namen Constance Spry Glamour und Prominenz. Sie führte erfolgreiche Dekorationsgeschäfte in London und New York, gründete eine Floristik- und eine Hauswirtschaftsschule und veröffentlichte dreizehn Bücher. Ihre floralen Arbeiten waren anerkannt und begehrt - Spry gestaltete zum Beispiel 1937 die Hochzeit des abgedankten englischen Königs Edward mit Wallis Simpson. Die Referentin stellt uns diese unkonventionelle „Pflanzenzauberin“ vor.
Dr. Editha Weber
- 12:45 – 13:45 Uhr Mittagessen
- 13:45 – 13:50 Uhr Moderation
- 13:50 – 14:30 Uhr **Barocke Welten - SOPHIE VON HANNOVER und NIKI DE SAINT PHALLE im Garten von Herrenhausen**
„Der Garten ist mein Leben“, bekennt Kurfürstin Sophie von Hannover (1630-1714) mit Blick auf ihre Sommerresidenz in Herrenhausen. Es ist nicht der erste Garten dessen Gestaltung sie mitbestimmt hat. Gärten in Frankreich und Italien haben ihren Blick geschult. In Herrenhausen setzt sie die Anlage eines herrschaftlichen Barockgartens durch. Sehr viel später gestaltet die Künstlerin Niki de Saint Phalle (1930-2002) die historische Grotte neu und holt den Garten in die Gegenwart.
Dr. Renate Hücking
- 14:30 – 14:35 Uhr Moderation
- 14:35 – 15:15 Uhr **Über den Gartenzaun und wieder zurück**
Reisen, neue Stauden finden, vermehren und in die Gärten bringen – die Staudengärtnerin und Landschaftsarchitektin Fine Molz hat sich zusammen mit ihrem Mann einen Traum erfüllt. In ihrer Gärtnerei am Rödelsee beschäftigen sie sich vor allem mit pflegereduzierten und dauerhaften Pflanzen und Pflanzungen. Der Klimawandel tut sein Übriges. Wie werden unsere Gärten und Städte künftig aussehen?
Fine Molz
- 15:15 – 16:00 Uhr Kaffeepause



GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DER GARTENKULTUR E. V.

- 16:00 – 16:05 Uhr Moderation
- 16:05 – 16:45 Uhr **„Hurra – wir säen und ernten“ - Die Gartenschriftstellerin BEATE HAHN**
Beate Hahn (1894-1970) widmete ihr Leben der Verbreitung des Gartenbaus, durch den jedes Leben verbessert würde. Die Konzepte für Kinder, Jugendliche, Blinde und Kranke, sowie kriegszerstörte Länder aus ihrem Nachlass zeigen das Lebenswerk der engagierten, heute vergessenen Gärtnerin und Autorin. Hahn floh 1938 vor den Nationalsozialisten nach Amerika. Ihre Tochter Cornelia Hahn-Oberlander wurde als Landschaftsarchitektin in Kanada berühmt.
Anneken Fröhling
- 16:45 – 16:50 Uhr Moderation
- 16:50 – 17:30 Uhr **Gartenbotanik, Wildpflanzenbotanik und der Internationale Gärtneraustausch: LOKI SCHMIDT (1919 – 2010)**
Öffentlich wirksam wurde die Lehrerin Loki Schmidt erst im Alter von 57 Jahren, als ihr Mann Helmut Schmidt Bundeskanzler wurde. Sie hat den Internationalen Gärtneraustausch gegründet und das bislang einzige Buch über die Botanischen Gärten Deutschland geschrieben. Und sie hat Grundstücke für den Schutz wildlebender Pflanzen gekauft, die Aktion Blume des Jahres ins Leben gerufen und eine Samenbank für Wildpflanzen angeregt.
Dr. Hans-Helmut Poppendieck
- 17:30 – 17:35 Uhr Moderation
- 17:35 – 17:45 Uhr **Ausklang**, Karin Wiedemann (Präsidentin)
- ab 19 Uhr **Abendessen in Sommerfest-Atmosphäre im Nell's Parkhotel**